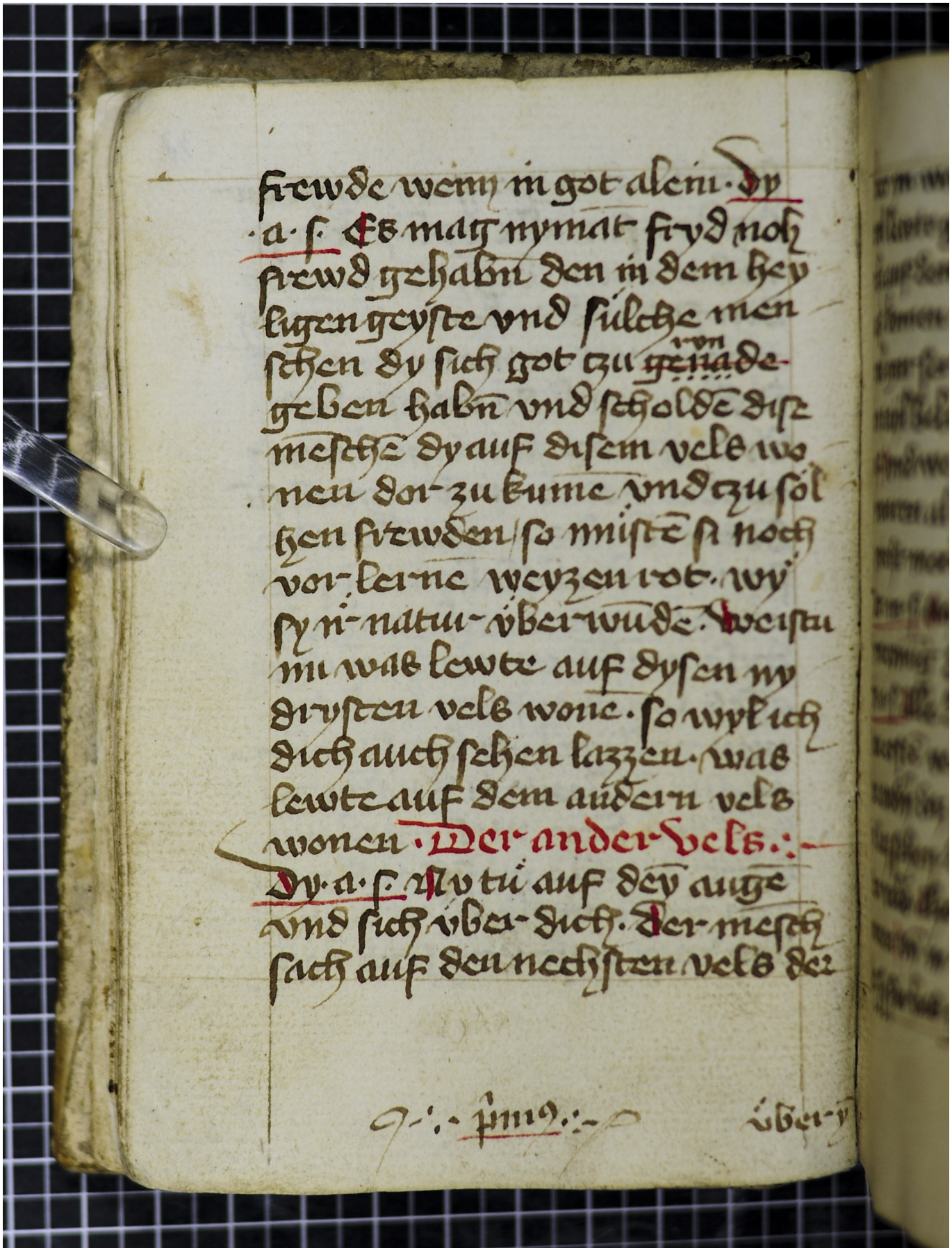
Böhmen (?), 1. Viertel 15. Jh. (Nachträge: Melk, 2. Viertel 15. Jh.)

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



frewde wenn in got alein. dy
a. s. es mag nymat frid noch
frewd gehabn den in dem hey
ligen geyste vnd sulche men
schen dy sich got czu vnn gnade
geben habn vnd scholde disz
meschs dy auf disem vele wo
nen dor-zu kume vnd czu sol
chen frewden so mistes noch
vor-lerne weyzen rot. wy
sy ni-natu-vber-wunde. weistu
mi was lewte auf dysen my
dristen vels wone. so wyl ich
dich auch sehen lazzen. was
lewte auf dem andern vels
wonen. Der ander vels.
dy. a. s. Ay tu auf dey augn
vnd sich vber-dich. der-mesch
sach auf den nechsten vels der

q. ·. pmo. ·. über-y